

Protokoll Nr. 3/2012

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Donnerstag, dem 9. August 2012, 19:30 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Harald Barnick
GV Carsten-Peter Carstensen
GV Helmut Carstensen
GV Sven Caspersen
GV Erich-Ernst Opitz
GV Arne Paulsen
GV Karin Voigt
GV Christian Volquardsen
GV Gunda Witt

Gast: Arch. Oliver Nordmeier, Planungsring Mumm & Partner, Bergenhusen

Presse: Herr Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: LVB Gerd Carstensen, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Heike Rieckenberg-Möller

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2012 vom 18.04.2012
4. Bericht zum aktuellen Sachstand MarktTreff / Aufträge
5. Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012
6. Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2011
7. Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich östlich der Ortslage Wester-Ohrstedt im Bereich der bestehenden Biogasanlage am Buschröhweg (Aufstellungsbeschluss)
8. Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 9 „Gewerbegebiet“
9. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
10. Anträge
11. Verschiedenes
12. Personalangelegenheiten
13. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Um 19:35 Uhr eröffnet Bgm. Rudolph die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den zahlreichen Zuhörern, Architekt Nordmeier, Pressevertreter Müllerchen sowie LVB Gerd Carstensen, der er zugleich zum Protokollführer bestellt. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, Einwände werden nicht erhoben. Bgm. Rudolph stellt die Beschlussfähigkeit fest, Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Auf Antrag von Bgm. Rudolph beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die TOP 12 „Personalangelegenheiten“ und 13 „Grundstücksangelegenheiten“ in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2012 vom 18.04.2012

Das Protokoll Nr. 2/2012 vom 18. April 2012 ist allen Mitgliedern zugegangen. Es wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 4 der TO:

Bericht zum aktuellen Sachstand MarktTreff

Aufträge

Bgm. Rudolph berichtet über folgende Auftragsvergaben:

1. Gewerk Abbruch
Auftragnehmer: Firma Günter Erichsen GmbH & Co. KG, Husum
Die Firma Erichsen hat das kostengünstigste Angebot abgegeben.
2. Gewerk Baugrunduntersuchung
Auftragnehmer: Firma Erdbaulabor Gerowski, Schuby
Es handelt sich um eine Spezialarbeit.

Die übrigen Gewerke sind durch Hinweis in den Husumer Nachrichten sowie durch eine Anzeige in dem bi-Ausschreibungsblatt öffentlich ausgeschrieben worden.
Submissionstermin: 6. September 2012.

Bgm. Rudolph erteilt Architekt Nordmeier das Wort.

Architekt Nordmeier erläutert anhand von im Sitzungsraum ausgehängten Übersichtsplänen den aktuellen Grundriss mit Ansichten. Sowohl von Seiten der GV als auch aus der Zuhörerschaft werden Verständnisfragen gestellt und beantwortet wie

- technische Ausrüstung im öffentlichen Bereich
- Standort Einkaufswagen
- sichere Querung der B 201
- LED-Technik im Bank- und Treffbereich
- evtl. Photovoltaik auf Dachflächen
- Abstellflächen für Fahrräder und Pkw
- Farbmuster Verklinkerung

Da die von Fach-Ingenieuren angeforderten Unterlagen teilweise bislang fehlen, kann der Bauantrag noch nicht eingereicht werden. Planmäßig soll mit dem Bau am 15. Oktober 2012 begonnen werden und – vorbehaltlich witterungsbedingter Ausfälle – Ende Juli 2013 fertig gestellt sein. Mit dem Abbruch des vorhandenen Gebäudes wird aus Kostengründen (Bauzaun) 3 Wochen vor Baubeginn begonnen.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

Allen GV liegen vor

- Entwurf I. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan
- Vorbericht zur I. Nachtragshaushaltssatzung
- Übersicht Veranschlagung und Finanzierung Neubau „MarktTreff“

Bgm. Rudolph geht auszugsweise auf den Nachtragshaushaltsplan ein und berichtet über folgende Details:

| | |
|---|---------------|
| – Einnahmerückfluss von Landgesellschaft Schleswig-Holstein | rd. 45.000 € |
| – erhöhte Gewerbesteuererinnahmen | rd. 9.800 € |
| – erhöhte Kosten Sanierung Kinderspielplätze | rd. 7.200 € |
| – erhöhte Kosten Wegeunterhaltung | rd. 30.000 € |
| – Finanzierung MarktTreff | |
| Haushaltsjahr 2012 - Ausgaben | rd. 600.000 € |
| Haushaltsjahr 2012 - Einnahmen / Zuweisung | rd. 141.300 € |
| Haushaltsjahr 2012 - Einnahmen / Darlehen | rd. 458.700 € |
| Haushaltsjahr 2013 - Ausgaben /Verpflichtungsermächtigung | rd. 900.000 € |
| Haushaltsjahr 2013 – Einnahmen / Zuweisung | rd. 178.800 € |
| Haushaltsjahr 2013 - Einnahmen / Darlehen | rd. 721.200 € |

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigefügte I. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2012

Zu Pkt. 6 der TO:

Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2011

Allen GV ist mit der Einladung die Vorlage des Kämmereiamtes vom 12. April 2012 zugegangen. Die Verlustermittlung wird wie folgt nachgewiesen:

| | |
|-----------|--------------------|
| Einnahmen | 28.233,00 € |
| Ausgaben | <u>35.183,50 €</u> |
| Verlust | 6.950,50 € |

Der Verlust in Höhe von 6.950,50 € wird durch eine Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage ausgeglichen.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

Zu Pkt. 7 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich östlich der Ortslage Wester-Ohrstedt im Bereich der bestehenden Biogasanlage am Buschröhweg (Aufstellungsbeschluss)

Mit Schreiben vom 14. Juni 2012 beantragt die Firma Biomasse und Energie Ohrstedt GmbH & Co. KG eine Änderung des geltenden Flächennutzungsplanes.

- GV Carsten-Peter Carstensen verlässt den Sitzungsraum - § 22 GO. –

Bgm. Rudolph erteilt dem als Zuhörer anwesenden Geschäftsführer Harm Feddersen das Wort. Herr Feddersen erläutert den allen GV mit der Einladung zugegangenen Antrag und bestätigt, dass die Erweiterung der bestehenden Biogasanlage um einen Fermenter (Durchmesser 27 m, Höhe 6 m) lediglich der Effektivität der Anlage dient und keine Steigerung der Motorleistung bzw. der Inputstoffe erzielt werden. Zukünftig werden dann ca. 10 v. H. weniger Mais benötigt. Die Planungskosten der Gemeinde Wester-Ohrstedt werden über einen städtebaulichen Vertrag durch die Firma Biomasse und Energie Ohrstedt übernommen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

1. Der Flächennutzungsplan wird geändert. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Bau eines weiteren Fermenters an der bestehenden Biogasanlage am Buschröhweg. Ein entsprechender Antrag der Biomasse und Energie Ohrstedt GmbH & Co. KG, Wester-Ohrstedt, liegt vor.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Kreis Nordfriesland / eff-Plan, Silberstedt / ... beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: | 11 |
| davon anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 9 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: GV Carsten-Peter Carstensen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

- GV Carsten-Peter Carstensen betritt den Sitzungsraum. - Bgm. Rudolph informiert ihn über den Beschluss.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 9 „Gewerbegebiet“

Bgm. Rudolph verweist auf die allen GV mit der Einladung zugegangene Vorlage des Amtes Viöl – Ordnungsamt – vom 27. Juli 2012.

- GV Helmut Carstensen verlässt den Sitzungsraum - § 22 GO -.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 9 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und entsprechend der Abwägungsvorschläge in der Anlage Auswertung der Stellungnahmen beschlossen.
2. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, denen, die Stellungnahmen abgegeben haben, das Ergebnis der heutigen Beschlussfassung mitzuteilen.
3. Aufgrund des § 10 BauGB sowie nach § 84 LBO beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 9 für das Gebiet am Haneburgweg, nördlich des Lütjenburgerweges und südlich des Tjerwege4s und der Süderstraße, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|----|
| gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen: | 11 |
| davon anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 9 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Stimmenthaltungen: | 0 |

Aufgrund des § 22 GO war GV Helmut Carstensen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

- GV Helmut Carstensen betritt den Sitzungsraum. - Bgm. Rudolph informiert GV Helmut Carstensen über den gefassten Beschluss.

Zu Pkt. 9 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

1. **Termine**

Folgende Termine haben seit der letzten GV-Sitzung stattgefunden:

| | |
|-----------|---|
| 19. April | Einwohnerversammlung zum Thema „MarktTreff“ |
| 26. April | Treffen mit Architekten – weitere Sichtung räumliche Planung U3 Gruppe im KIGA Ohrstedt |
| 1. Mai | ETS-Regionaltag 2012 in Friedrichstadt |
| 6. Mai | Landtagswahl und erster Dorfflohmarkt |
| 8. Mai | Wegeschau |
| 12. Mai | 40-jähriges Bestehen der Ringreitervereinigung Schwesing-Wester-Ohrstedt |
| 13. Mai | Kinderringreiten |
| 20. Mai | 80. Geburtstag Heinrich Berger |
| 23. Mai | Ges.-Vers. der BürgerBreitbandNetzGesellschaft in Mildstedt |
| 25. Mai | 90. Geburtstag Sophia Petersen, Bremsburg/Westerholz |
| 25. Mai | Goldene Hochzeit Waltraut und Manfred Schmiedel |
| 2. Juni | Schützenfest |
| 5. Juni | Schulverbandsversammlung Viöl |
| 7. Juni | Amtsausschusssitzung Amt Viöl |
| 9. Juni | 40-jähriges Jubiläum des KIGA Ohrstedt |
| 12. Juni | 4. AJUTA in Viöl |
| 21. Juni | 2. Seniorenausflug der Gemeinde Wester-Ohrstedt. Achtung: nächster Termin: 6. Juni 2013 |
| 18. Juli | Submissionstermin Abriss Volksbank Husum, Gebäude für MarktTreff |
| 30. Juli | Amtsbereisung des Bundestagsabgeordneten Ingbert Liebig |
| 4. August | 91. Geburtstag Anneliese Röhe |
| | Winterdienstkosten im Winter 2011/2012: 1.815,83 € |

2. **BürgerBreitbandNetzGesellschaft**

Nach Gründung der Gesellschaft am 1. Februar 2012 liegt jetzt der von BAFIN genehmigte Verkaufsprospekt vor, d. h., es können wieder Gesellschafter neu aufgenommen werden. Im auf Amtsebene gebildeten Regionalbeirat ist GV Sven Caspersen als Vertreter des örtlichen HGV Mitglied. Die Kostensituation wird wie folgt nachgewiesen.

Hier wird noch die Übersicht der Kosten / Anschlussquoten eingetragen

a) **Privatkunden**

| | Anschlussquote (AQ) bis zu einem bestimmten Stichtag vor Baubeginn | | |
|----------------------|--|--------|-----------------------------------|
| | 68 % - 79,9 % | ≥ 80 % | |
| | | | Nachzügler, unabhängig von der AQ |
| Gesellschafter | 199 € | 99 € | tatsächliche Kosten, mind. 199 € |
| Nicht-Gesellschafter | 999 € | 699 € | tatsächliche Kosten, mind. 999 € |

b) **qualifizierte Anschlüsse / Gewerbekunden**

| | Anschlussquote (AQ) bis zu einem bestimmten Stichtag vor Baubeginn | | |
|----------------------|--|---------|------------------------------------|
| | 68 % - 79,9 % | ≥ 80 % | |
| | | | Nachzügler |
| Gesellschafter | 499 € | 499 € | tatsächliche Kosten, mind. 499 € |
| Nicht-Gesellschafter | 1.499 € | 1.499 € | tatsächliche Kosten, mind. 1.499 € |

Weitere Details sollen in einer Einwohnerversammlung gegeben werden.

3. **Bau- und Wegeausschuss**

GV Carsten-Peter Carstensen informiert über die Ergebnisse der Wegeschau mit dem Kreis Nordfriesland – Tiefbauabteilung – am 8. Mai 2012. Um die aufgenommenen Schäden zu beheben, kommen auf die Gemeinde Kosten in Höhe von ca. 15.700 € zu. Die Ausschreibung ist auf Kreisebene erfolgt. Der wirtschaftlichste Bieter ist die Bietergemeinschaft Eurovia/SAW aus Langenhorn.

4. **Amtsausschuss**

Die öffentliche Sitzung des Amtsausschusses fand am 7. Juni 2012 statt. Themen waren u. a. Bestätigung und Ernennung des Amtswehrführers Rolf Schadowald, Viöl, Prüfungsberichte sowie umfangreiche Informationen über neue Aufgaben der Amtsverwaltung, bzw. erhebliche Rechtsänderungen im kommunalen Verfassungsrecht.

5. **Bundestagsabgeordneter Liebing**

Am 31. Juli 2012 fand eine Amtsbereisung mit dem Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis Dithmarschen Nord / Nordfriesland, Ingbert Liebing, statt. Nach einem Gespräch mit dem Amtsausschuss wurden 3 örtliche Betriebe besichtigt.

6. **Schulverband Viöl**

GV Helmut Carstensen informiert über die Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 5. Juni. Themen waren u. a. Vorstellung der Schulsozialarbeiterin Anne Kock, Schulstandort Ohrstedt, Abrechnung der Photovoltaikanlage Standort

Ohrstedt sowie Klageverfahren gegen den Kreis Nordfriesland über die Finanzierung des Ausbaus der Schulsozialarbeit.

7. **Kulturausschuss**

GV Karin Voigt informiert auszugsweise über die auf Kreisebene gebildete Arbeitsgruppe „Finanzierung der Kindertagespflege“. Zurzeit werden 5 Kinder im Gemeindehaus betreut. Es werden dringend weitere Helfer gesucht.

Für das Dorffest am 18. August sind 116 Kinder angemeldet.

Zu Pkt. 10 der TO:

Anträge

10.1 **Kameradschaftskasse Jugendfeuerwehr Ahrenviöl / Immenstedt**

Auf Empfehlung von Bgm. Wolfgang Rudolph beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl-Immenstedt jährlich bis auf weiteres pauschal 150 € für die Kameradschaftskasse zur Verfügung zu stellen. Die GV geht davon aus, dass die übrigen Gemeinden Ahrenviöl, Ahrenviölfeld, Immenstedt, Oster-Ohrstedt und Schwesing einen gleichlautenden Beschluss fassen.

10.2 **Kirchengemeinde Schwesing / Leichenhalle**

Mit Schreiben vom 30. Mai 2012 beantragt die Kirchengemeinde Schwesing bei den 7 politischen Gemeinden der Kirchengemeinde einen Zuschuss für die Renovierungskosten für die Leichenhalle (Kostenvoranschlag: ca. 6.000 €).

Vorschlag:

Die politischen Gemeinden und die Kirchengemeinde finanzieren je 1/8 der Kosten (vorbehaltlich der Endabrechnung 750 €).

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

Zu Pkt. 11 der TO:

Verschiedenes

Löschteich

GV Helmut Carstensen weist darauf hin, dass der im Löschteich befindliche Baum entfernt werden sollte. Der Bauausschuss wird bei einem Ortstermin die weiteren Einzelheiten regeln.

- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. -

Zu Pkt. 12 der TO:

Personalangelegenheiten

Zu Pkt. 13 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. – Da Zuhörer nicht erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Bgm. Rudolph schließt um 21:27 Uhr die Sitzung, bedankt sich für die rege Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Bgm. Wolfgang Rudolph

LVB Gerd Carstensen